



## Bilingual: Wir lernen in zwei Sprachen

### Informationen zum bilingualen Zweig



#### 1. Was bedeutet „bilingual“?

Im bilingualen Zweig sprechen die Schülerinnen und Schüler Englisch nicht nur im Englischunterricht. In der Klasse 7 beginnt der englischsprachige Sachfachunterricht, d.h. die Fächer Erdkunde, Geschichte und Politik werden sukzessive auf Englisch unterrichtet. Somit wird Englisch nicht mehr nur als Fremdsprache gelernt, sondern auch schon früh in der Rolle als praktisches Verständigungsmittel erlebt.

Diese Methode ist ausgesprochen erfolgreich, da die Schülerinnen und Schüler auf diese Weise die Fremdsprache sehr viel intensiver lernen, als dies im reinen Fremdsprachenunterricht möglich ist. Und nebenbei bereitet sie Spaß und Freude, da die Fremdsprache ganz selbstverständlich verwendet wird, um Fachinhalte zu verstehen und darüber zu kommunizieren.

#### 2. Welche Fächer werden bilingual unterrichtet?

In den Klassen 5 und 6 erhalten alle Schülerinnen und Schüler des GSG zusätzliche Wochenstunden Englischunterricht, in denen die Grammatik vertieft, aber vor allem der Wortschatz erweitert wird. Die Entscheidung für den bilingualen Zweig wird erst Ende Klasse 6 getroffen. Dies geschieht in Absprache zwischen den Englisch- und Klassenlehrern sowie den Eltern und Schülern. Im Rahmen eines Kurssystems beginnt der bilinguale Sachfachunterricht in Klasse 7 mit dem Fach Erdkunde, welches dann auf Englisch unterrichtet wird. Ab Klasse 8 werden Erdkunde, Geschichte und Politik bis zum Ende der Klasse 9 auf Englisch unterrichtet. Der bilinguale Zweig kann in der Oberstufe bis zum Abitur weitergeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler werden in den Klassen 7-9 für die Sachfächer Erdkunde, Geschichte und Politik - so wie in der zweiten Fremdsprache - in Kurse aufgeteilt, die anderen Fächer finden im Klassenverband statt. Schülerinnen und Schüler, die nicht im bilingualen Zweig sind, haben statt der Zusatzstunden in den Klassen 7 und 8 projektorientierten Ergänzungsunterricht.

#### Mittelstufe

Jg.	Fächer mit Wochenstunden (1 Woche = 67,5 min.)			Erläuterung	
7	Englisch 3	Erdkunde 1 + 1		<b>Beginn des bilingualen Sachfachunterrichts :</b> Klasse 7-9 Sachfächer Erdkunde, Geschichte und Politik auf Englisch; <u>Erdkunde in Klasse 7</u> und <u>Geschichte in Klasse 8</u> mit <u>jeweils einer Zusatzstunde (67,5 min.)</u>	
8	Englisch 2	Erdkunde 1	Geschichte 1 + 1		Politik 1
9	Englisch 2	Erdkunde 1	Geschichte 1		Politik 1

## Oberstufe

Jg.	Fächer mit Wochenstunden		Erläuterung
EF	Englisch 2	Geschichte 2 Erdkunde 2	<b>Bilinguale Oberstufe:</b> Grundkurs Englisch; Grundkurs Erdkunde u. Geschichte bilingual Leistungskurs Englisch und Grundkurs Geschichte als Abiturfach
Q1	Englisch 3,5	Geschichte 2	
Q2	Englisch 3,5	Geschichte 2	

### 3. Das bilinguale Abitur

Schülerinnen und Schüler, die die Abiturprüfung in den oben genannten bilingualen Fächern ablegen, erhalten neben dem deutschen Abiturzeugnis ein zweisprachiges Abschlusszertifikat für das *bilinguale Abitur*. Zudem bietet das GSG bilingualen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das *CertiLingua Exzellenzlabel für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen* zu erwerben. Diese beiden international anerkannten Abschlüsse bieten klare Vorteile für das spätere Berufsleben - sowohl für eine berufliche Ausbildung als auch für viele Studiengänge in Deutschland oder ein Studium im Ausland. Einzelne bilinguale Module werden auch an anderen Schulen angeboten, allerdings sind diese weniger umfassend und werden nicht zertifiziert.

### 4. Wie sieht der bilinguale Sachfachunterricht aus?

#### Inhalte

Im bilingualen Unterricht werden die gleichen Inhalte unterrichtet wie im Regelzweig. Für die Sachfächer Erdkunde und Geschichte gibt es in den Klassen 7 und 8 Zusatzstunden, um den Einstieg für die Schülerinnen und Schüler zu erleichtern. Es wird darauf geachtet, dass auch die deutschen Fachbegriffe vermittelt werden.



#### Lehrer

Alle im bilingualen Zweig eingesetzten Lehrer haben sowohl Englisch als auch das entsprechende Sachfach studiert und sich im bilingualen Bereich fortgebildet.

#### Bewertung

Die Schülerinnen und Schüler werden in den bilingualen Sachfächern in erster Linie nach ihren fachlichen Leistungen beurteilt. Dadurch entsteht ein ungezwungener und selbstverständlicher Umgang mit der Fremdsprache.

## Auslandsaufenthalte

In der Oberstufe findet für die Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zweiges im Rahmen der Fahrtenwoche eine Fahrt nach England statt. Zudem bietet das GSG als Europaschule allen Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten ins Ausland zu gehen, z.B. durch ein Auslandspraktikum.



### 5. Was spricht für „bilingual“?

Im Hinblick auf eine immer enger zusammenwachsende Welt kommt der Fähigkeit, Fremdsprachen sicher zu beherrschen, eine stetig steigende Bedeutung zu. Umfassende Englischkenntnisse über den normalen Fremdsprachenunterricht hinaus bringen in vielen Berufsbereichen erhebliche Vorteile. Auch in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften werden im Berufsleben wie auch an Hochschulen gute Englischkenntnisse verlangt.

### 6. Was ist bei der Entscheidung für „bilingual“ zu bedenken?

Prinzipiell können alle Schülerinnen und Schüler, die für das Gymnasium geeignet sind, diesen Ausbildungsgang wählen. Vor allem Kinder, die viel Spaß an Sprachen haben, die u.a. gerne lesen und Aufsätze schreiben, bringen gute Voraussetzungen mit. Die Lernfortschritte Ihres Kindes im Englischunterricht der Grundschule geben auch erste Hinweise. Da die Entscheidung für den bilingualen Zweig erst am Ende der 6. Klasse fällt, erhalten sowohl Lehrer als auch Schüler und Eltern bis dahin einen guten Eindruck über die Eignung.

### 7. Erfahrungen mit dem bilingualen Unterricht

Als einziges Gymnasium im Kreis Mettmann bietet das Geschwister-Scholl-Gymnasium seit 2000 den bilingualen Zweig an. Von den Anfängen in Klasse 7 bis zum bilingualen Abitur haben unsere Schülerinnen und Schüler und wir Lehrer gute Erfahrungen mit dem bilingualen Unterricht gemacht. Der Unterricht in den Sachfächern bringt den Schülern zusätzlichen Spaß an der Fremdsprache. Sollte sich in Einzelfällen zeigen, dass eine Schülerin oder ein Schüler auf Grund von Schwächen in der Fremdsprache Schwierigkeiten hat, ist ein Übergang in unseren Regelzweig möglich.